

[15623.] **W. Maufe Söhne**, vormalig Perthes-Besser & Maufe in Hamburg suchen:
1 Campe's Kinder- und Jugendschriften. 39 Tble., oder einzelne Sammlungen der Reisebeschreibungen.

[15624.] **Jul. Hirschberg's** Buchhdlg. in Glatz sucht billigst und bittet um Offerten:
1 Heinsius', Kayser's od. Kirchhoff's Bücherverzeichnis. Splt. oder handweise, wenn auch schon gebraucht.

[15625.] Die **J. G. Calbe'sche** t. f. Univers.-Buchh. in Prag sucht antiquarisch:
1 Herbst, oesterr. Strasprozeß.

[15626.] **Kuhlmeys** Buchh. in Liegnitz sucht:
1 Katal. v. i. Pr. erm. Büchern m. Gen.-Reg. (ohne Suppl.). Liegnitz.

[15627.] Die **Oflander'sche** Buchhandlg. in Tübingen sucht:
1 Denkmäler d. Kunst, v. Lübke. Volksausgabe.
1 Ewald, Jesaias. 1. Tbl.
1 Dursh, systemat. Anatomie.
1 Müller, symbol. Bücher.
1 Schulte, Lehrbuch d. kathol. Kirchenrechts. 2 Bde.
1 Brehm, illustr. Thierleben. 1 Bg. à 7½ Sg. Soweit erschienen.

[15628.] **P. Ehrlich** in Guben sucht:
1 Förster, Befreiungskriege. III. 9. u. Folge.

[15629.] **Felix Schneider** in Basel sucht:
Souhay, Anmerkungen zu der Reformation Frankfurt. 2 Bde.
Malerbuch vom Berg Athos.

[15630.] **G. v. Raack's** Verlag u. Antiqu. in Kiel sucht billig:
1 Weiske, Rechtslexikon. Bd. 12—15. (Auch einzeln.) — 1 Bromme, Atlas zu Humboldt's Kosmos. — 1 Lenz, Naturgeschichte. — 1 Leunis, Synopsis der 3 Naturreiche.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[15631.] Dringend wiederholt bitte zurückzusenden alle unverkauften Exemplare von:
Scherr, 1848—1851. 1. Band.
da es mir gänzlich fehlt und ich die festen Bestellungen nicht expediren kann.
Leipzig, 13. Juni 1868.

Otto Wigand.

[15632.] Bitte um Rücksendung. — Handlungen, welche von dem kürzlich von uns verhandelt:
Döhl, Polizeiverwaltung des preussischen Staates. (1 1/2 6 Sg. ord., 27 Sg. no.)
Exemplare ohne Aussicht auf Absatz auf Lager haben, werden höflich ersucht, solche an uns recht bald zurückzusenden, da unser Vorrath davon erschöpft ist und es uns mithin an Exemplaren zum Effectuiren fester Bestellungen gänzlich mangelt.
F. Boselli'sche Buchh. in Frankfurt a. M.

[15633.] Dringend wiederholte Bitte um Remission von:

Saling, A., die Norddeutschen Börsenpapiere.

Mit Bezugnahme auf mein Circular vom 18. Mai bitte ich nochmals recht dringend um gefällige umgehende Remission der à cond. erhaltenen und noch auf Ihrem Lager befindlichen Exemplare.

Ich besitze nicht ein einziges Exemplar mehr, während noch über hundert Bestellungen unerledigt vorliegen.

Eine, leider nur kleine, Anzahl meiner Herren Collegen hat in der zuvorkommendsten Weise bereits remittirt oder angezeigt, dass die erhaltenen Exemplare abgesetzt sind, resp. fest behalten werden, während der grösste Theil mir nicht einmal die erbetene Nachricht zukommen liess, ob und wieviel sie remittiren oder nicht.

Ich bitte nochmals zu bedenken, dass Ihnen die Nichterfüllung meiner Bitte durchaus keinen Vortheil, mir aber directen Schaden bringt.

Nach dem 1. Juli d. J. kann ich keine Remittenden mehr annehmen, sondern muss sie mit Bezugnahme hierauf zurückweisen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 11. Juni 1868.

Haude- & Spener'sche Buchhandlung.
(F. Weidling.)

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[15634.] **Moritz Orgelbrand** in Warschau sucht für seine Filialhandlung in Wilna einen zweiten Gehilfen. Kenntnisse der polnischen Sprache und des Musikalienfortiments sind durchaus erforderlich. Offerten, polnisch, nebst Photographie sind nach Warschau zu adressiren.

[15635.] Durch Krankheit unseres jetzigen Gehilfen wird bei uns eine Stelle frei, die wir möglichst bald zu besetzen wünschen. Dieselbe ist für einen jüngern Gehilfen, der besonders die Buchhändler-Conti und andere schriftliche Arbeiten verlässlich und gern besorgt.
E. Boshueyer's Buchhdlg. in Cannstatt.

[15636.] Eine Gehilfenstelle wird bei mir vacant und suche ich für dieselbe auf Anfang Septbr. oder Octbr. einen jungen Mann evang. Confession. Streng sittliches Verhalten und eine thätige Liebe zu dem erwählten Berufe, gute Sortimentskenntnisse und specielle Befanntschaft mit der evang.-theolog. und pädagog. Literatur, sowie die nöthige Erfahrung und Umsicht zu selbständigem sichern Arbeiten sind Bedingungen. Gef. Offerten wolle man eine Copie der Zeugnisse beifügen. Selbstverständlich kann ich auf solche junge Leute, welche erst kürzlich ihre Lehrzeit beendigten, nicht reflectiren.
Breslau, den 12. Juni 1868.

Carl Dülfer.

[15637.] Eine Lehrlingsstelle ist infolge Erkrankung bei mir offen und bald zu besetzen. Näheres auf gef. Anfragen unter Beifügung des letzten Schulzeugnisses.

Carl Dülfer in Breslau.

Gesuchte Stellen.

[15638.] Ein junger militärfreier Buchhändler (von 29 Jahren), seit 9 Jahren in einer der ersten Sortimentshandlungen Mitteldeutschlands thätig und der englischen und französischen Sprache mächtig, sucht eine möglichst dauernde und selbständige Stellung in einem größeren Geschäft, event. auch die Führung einer Filiale. Gef. Offerten werden unter der Chiffre R. H. durch Herrn G. A. Hoffmann (Arnoldische Buchhdlg.) in Leipzig erbeten, welcher auch weitere Auskunft auf Verlangen freundlichst ertheilen wird.

[15639.] Ein junger Buchhändler, der seine Lehrzeit in einer größeren Universitätsbuchhandlung Süddeutschlands bestanden, und dem ein gutes Zeugniß, sowie Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einer Sortimentsbuchhandlung Süddeutschlands.

Der Eintritt könnte sogleich erfolgen.

Etwas gef. Offerten wird Herr L. O. Weigel in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[15640.] Ein junger Mann, seit 7 Jahren im Buchhandel, theils im Sortiment, theils im Verlag thätig, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht am liebsten in einem Leipziger Verlagsgeschäfte ein Engagement, Antritt könnte sofort erfolgen. Nähere Auskunft wird Herr Otto Klemm in Leipzig so freundlich sein zu ertheilen.

Bermischte Anzeigen.

[15641.] Teschen, 5. Juni 1868.
P. P.

In Folge mehrseitiger Aufforderung werde ich der die „Neuen Gesetze“ enthaltenden neuen Folge des in meinem Verlag erschienenen „Volks-Advokat“ von Dr. Willibald Müller eine

Inseraten-Beilage

anfügen, welche von der nächsten Lieferung angefangen in der Auflage des „Volks-Advokat“ von mindestens 20 bis 25,000 Exemplaren erscheint und jedem Exemplare beigeheftet wird.

Die Zweckmässigkeit von Ankündigungen aller Art in diesem in allen Ländern des Kaiserstaates gleichmässig verbreiteten Hausbuche kann wohl nicht zweifelhaft erscheinen.

Insertionspreise:

Eine ganze Seite gr. Octav 12 1/2 (20 Fl.), eine halbe Seite 7 1/2 (12 Fl.), eine viertel Seite 3 1/2 15 N (6 Fl.).
(Bei dreimaliger Aufnahme — in 3 Lieferungen — mit 10% Rabatt.)

Aufträge erbitte direct.

Karl Prochaska

in Teschen (oesterr. Schlesien).

Für Verleger wissenschaftlicher Werke!

[15642.] Auch zu dem 3. und folgenden Hefen des Erinnerungsblattes an die deutsche Lehrerversammlung gebe ich einen liter. Anzeiger. Continuation jetzt nach 8 Tagen bereits 1500. Aufl. 3000. Die Zeile 3 Sg. Je 3000 Expl. beigehefete Anzeigen in 8. berechne mit 10 1/2.
Cassel, Juni 1868.

G. Luchardt Sep.-Conto.